

- Die Heinrich-Heine-Universität bildet mit über 16.000 Studentinnen und Studenten den Schwerpunkt des Hochschul- und Wissenschaftsstandortes Düsseldorf.
- Mit ihren fünf Fakultäten, der Juristischen Fakultät, der Medizinischen Fakultät, der Philosophischen Fakultät, der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät und der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät, fördert sie die enge interdisziplinäre Zusammenarbeit auf regionaler und internationaler Ebene.



Im Zentrum für Informations- und Medientechnologie (ZIM) der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf ist zum nächst möglichen Termin die Stelle eines/r

**wissenschaftlichen Beschäftigten
(E13 TV-L)**

befristet für ein Jahr zu besetzen

Für den Webauftritt der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf wird das Web-Content-Management-System (WCMS) ZOPE als Basissystem eingesetzt. Das System bedarf eines neuen Designs und es ist die neueste Software einzusetzen. Die einzustellende Person soll daher die folgenden Aufgaben durchführen.

- Erstellung eines neuen Betriebskonzeptes
- Migration auf neue Server
- Portierung der ZOPE-Instanzen
- Installation der neuen ZOPE-Software
- Test und Evaluierung der Funktionsfähigkeit des neuen Systems.

Voraussetzungen:

- Hochschulabschluss
- Kenntnis und Erfahrung mit einem WCMS
- Kenntnis von SQL-Datenbanken

Kommunikationsbereitschaft und Teamfähigkeit werden als gegeben vorausgesetzt.

- Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.
- Die Bewerbung geeigneter Schwerbehinderter ist erwünscht.
- Die Stelle ist für eine Besetzung in Teilzeit nicht geeignet.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis 09.02.2008 unter der Kennziffer 37/2007 an:

Prof. Dr.-Ing. Stephan Olbrich

Zentrum für Informations- und Medientechnologie

Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

Universitätsstr.1

40225 Düsseldorf

Wir bitten, die Bewerbungsunterlagen nicht in Mappen und nur in Kopie vorzulegen, da die Unterlagen nicht zurückgesandt werden. Sie werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet.